

An den Grossen Gemeinderat

## W i n t e r t h u r

Beantwortung der Interpellation betreffend Schüler/innenzahlen der Regelklassen der Primarschule, eingereicht von den Gemeinderätinnen R. Kleiber (EVP) und G. Beutler (SVP)

---

Am 21. Oktober 2002 reichten Ruth Kleiber und Gisela Beutler mit 34 Mitunterzeichnenden namens der EVP und der SVP-Fraktion folgende Interpellation ein:

*"In Winterthur ist laut DSS die Zahl der Schülerinnen und Schüler im Durchschnitt in den Regelklassen (ohne Sonder- bzw. Kleinklassen) 19,5 Kinder und Jugendliche. Die effektiven Zahlen schwanken demnach von Schulhaus zu Schulhaus sehr stark. Z.B. ist der Durchschnitt der Klassengrösse im Schulhaus Oberseen in der Primar ca. 23,5 Schüler/innen.*

*Im Zusammenhang mit der Schulraumplanung und mittelfristig einheitlichen Blockzeiten stellen wir folgende Fragen:*

- *Welche Schüler/innen-Zahlen weisen die einzelnen Regelklassen der einzelnen Schulhäuser der Stadt Winterthur auf, die Sonder- bzw. Kleinklassen separat aufgeführt?*
- *Wie ist der Durchschnitt der Schüler/innen-Zahlen der Regelklassen in den einzelnen Schulhäusern in der Unterstufe und der Mittelstufe?"*

### **Der Stadtrat erteilt folgende Antwort:**

Die Bildungsdirektion führt eine genaue Schüler/innenstatistik, die jeweils im Januar aktualisiert wird und im Internet abrufbar ist. Für die Beantwortung dieser Interpellation wurde aus zeitlichen Gründen eine Vor-Auswertung der Erhebungen über das laufende Schuljahr für Winterthur vorgenommen.

Daraus wird ersichtlich, dass die in der Interpellation erwähnte durchschnittliche Klassengrösse von 19.5 Kindern dann richtig ist, wenn die Sonderklassen in die Berechnung einbezogen werden. Werden für die Berechnung nur die Regelklassen berücksichtigt – was ein unverfälschtes Bild ergibt –, so hat eine durchschnittliche Primarklasse in der Stadt Winterthur 20.9 Schülerinnen oder Schüler.

Diese Durchschnittszahlen liegen leicht über jenen des Kantons: Hier beträgt die durchschnittliche Klassengrösse inkl. Sonderklassen in der Primarschule 19.0 Schüler/innen, nur Regelklassen ohne Sonderklassen weisen im Durchschnitt 20.0 Kinder auf.

In der (kantonalen) Volksschulverordnung sind Richtwerte für die Klassengrössen festgelegt. § 3 Abs. 2 der Verordnung legt für die Primarschule eine Richtgrösse von 25 Kindern pro Klasse fest. Die Bildungsdirektion bewilligt die Anzahl der Lehrstellen und damit auch die Klassengrössen. Die Richtgrösse von 25 Kindern pro Klasse wird in Winterthur nur in Ausnahmefällen erreicht. Für Regelklassen kann ab dem 26. Kind einer Klasse bei der Bildungsdirektion ein Entlastungsvikariat angefordert werden.

Die Schulpflege Stäfa hat am 15. Januar 2003 dem Kantonsrat eine Behördeninitiative eingereicht, mit der sie unter anderem beantragt, die Richtwerte für Klassenbestände in der Primarschule und der Oberstufe zu senken. Zusammen mit 112 weiteren Schulpflegern unterstützt auch die Zentralschulpflege Winterthur die Behördeninitiative.

Das Departement Schule und Sport hat die Präsidentinnen und Präsidenten der Kreisschulpflegen gebeten, die Listen zu kommentieren und Klassengrössen von unter 20 oder über 25 Kindern zu begründen. Diese Begründungen sowie eine Liste der Gesamtdurchschnitte im Kanton Zürich und in der Stadt Winterthur ergänzen die vorliegende Interpellationsantwort.

*Die Berichterstattung im Grossen Gemeinderat ist der Vorsteherin des Departements Schule und Sport übertragen.*

Im Namen des Stadtrates:

Der Stadtpräsident:  
Wohlwend

Der Stadtschreiber:  
Frauenfelder

**Beilagen:**

- 1 Liste Durchschnittszahlen Kanton und Stadt
- 7 Listen Zahlen der Schulkreise

Abkürzungen in den Beilagen:

Prim MST	Primarschule Mittelstufe
Prim UST	Primarschule Unterstufe
Sond MST	Sonderklassen Mittelstufe
Sond UST	Sonderklassen Unterstufe

### Kantonale Durchschnitte 2002/2003

Primar Unterstufe (ohne Sonderklassen)	19.8 Schüler/innen
Primar Mittelstufe (ohne Sonderklassen)	20.2 Schüler/innen
Total Primarstufe (ohne Sonderklassen)	20.0 Schüler/innen
Total Primarstufe (inkl. Sonderklassen)	19.0 Schüler/innen

---

Sek Abteilung A	19.2 Schüler/innen
Sek Abteilung B	18.2 Schüler/innen
Sek Abteilung C	11.5 Schüler/innen
Sek Stammklasse E	18.7 Schüler/innen
Sek Stammklasse G	15.1 Schüler/innen
Sonderklassen Oberstufe	9.6 Schüler/innen

---

Regelkindergarten	17.2 Kinder
Sprachheilkindergarten	9.2 Kinder
Total Kindergarten	17.0 Kinder

### Durchschnitte Stadt Winterthur 2002/2003

Primar Unterstufe (ohne Sonderklassen)	20.5 Schüler/innen
Primar Mittelstufe (ohne Sonderklassen)	21.3 Schüler/innen
Total Primarstufe (ohne Sonderklassen)	20.9 Schüler/innen
Total Primarstufe (inkl. Sonderklassen)	19.5 Schüler/innen

---

Sek Abteilung A	19.0 Schüler/innen
Sek Abteilung B	18.2 Schüler/innen
Sek Abteilung C	12.5 Schüler/innen
Sek Stammklasse E	20.0 Schüler/innen
Sek Stammklasse G	15.5 Schüler/innen
Sonderklassen Oberstufe	9.6 Schüler/innen

---

Regelkindergarten	16.6 Kinder
Sprachheilkindergarten	9.2 Kinder
Total Kindergarten	16.2 Kinder

#### **Bemerkungen:**

- 1) Die Stufenkindergärten sind für die Berechnung in den Regel-Kindergärten enthalten.
- 2) Sowohl bei der Volksschule als auch beim Kindergarten sind die Pensen der Lehrpersonen nicht berücksichtigt. Bei kleinen Klassen sind Teilpensen möglich, bei grossen Entlastungen.

# Schulkreis Altstadt

# Schuljahr 2002/2003

Schulen	Klassen	Grösse	
Altstadt Prim MST	4	24	
Altstadt Prim MST	5	21	
Altstadt Prim MST	6	26	
<b>Altstadt Prim MST Mittelwert</b>		<b>23.667</b>	
Altstadt Prim UST	1	18	
Altstadt Prim UST	2	20	
Altstadt Prim UST	3	21	
Altstadt Prim UST	gemischt	22	
<b>Altstadt Prim UST Mittelwert</b>		<b>20.25</b>	
Altstadt Sond MST	4	8	
Altstadt Sond MST	5	12	
Altstadt Sond MST	6	11	
<b>Altstadt Sond MST Mittelwert</b>		<b>10.333</b>	
Altstadt Sond UST	1	10	
Altstadt Sond UST	3	6	Teilpensum
Altstadt Sond UST	3	11	
<b>Altstadt Sond UST Mittelwert</b>		<b>9</b>	
Brühlberg Prim MST	gemischt	25	
Brühlberg Prim MST	gemischt	25	
<b>Brühlberg Prim MST Mittelwert</b>		<b>25</b>	
Brühlberg Prim UST	gemischt	16	1.-3.Klasse
Brühlberg Prim UST	gemischt	16	1.-3.Klasse
<b>Brühlberg Prim UST Mittelwert</b>		<b>16</b>	
Geiselweid Prim MST	4	25	
Geiselweid Prim MST	5	20	
Geiselweid Prim MST	6	23	
<b>Geiselweid Prim MST Mittelwert</b>		<b>22.667</b>	
Geiselweid Prim UST	1	22	
Geiselweid Prim UST	2	20	
Geiselweid Prim UST	3	21	
<b>Geiselweid Prim UST Mittelwert</b>		<b>21</b>	

Schulen	Klassen	Grösse	
Geiselweid Sond MST	6	11	
Geiselweid Sond MST	gemischt	12	
<b>Geiselweid Sond MST Mittelwert</b>		<b>11.5</b>	
Geiselweid Sond UST	gemischt	10	
Geiselweid Sond UST	gemischt	11	
Geiselweid Sond UST	gemischt	11	
<b>Geiselweid Sond UST Mittelwert</b>		<b>10.667</b>	
Neuwiesen Prim MST	4	21	
Neuwiesen Prim MST	5	17	
Neuwiesen Prim MST	6	25	
<b>Neuwiesen Prim MST Mittelwert</b>		<b>21</b>	
Neuwiesen Prim UST	1	19	
Neuwiesen Prim UST	2	23	
Neuwiesen Prim UST	3	21	
<b>Neuwiesen Prim UST Mittelwert</b>		<b>21</b>	
Neuwiesen Sond MST	gemischt	12	
<b>Neuwiesen Sond MST Mittelwert</b>		<b>12</b>	
Tössfeld Prim MST	4	25	
Tössfeld Prim MST	5	24	
Tössfeld Prim MST	5	25	
Tössfeld Prim MST	6	24	
Tössfeld Prim MST	gemischt	20	
<b>Tössfeld Prim MST Mittelwert</b>		<b>23.6</b>	
Tössfeld Prim UST	1	25	
Tössfeld Prim UST	2	23	
Tössfeld Prim UST	2	12	Teilpensum
Tössfeld Prim UST	3	25	
Tössfeld Prim UST	gemischt	20	
<b>Tössfeld Prim UST Mittelwert</b>		<b>21</b>	
Tössfeld Sond MST	gemischt	8	Sonder E
<b>Tössfeld Sond MST Mittelwert</b>		<b>8</b>	
Tössfeld Sond UST	gemischt	10	Sonder E
<b>Tössfeld Sond UST Mittelwert</b>		<b>10</b>	

## Schulkreis Mattenbach

## Schuljahr 2002/2003

Schulen	Klassen	Grösse
Gutschick Prim MST	4	23
Gutschick Prim MST	4	22
Gutschick Prim MST	5	21
Gutschick Prim MST	5	22
Gutschick Prim MST	6	24
Gutschick Prim MST	6	25
<b>Gutschick Prim MST Mittelwert</b>		<b>22.833</b>
Gutschick Prim UST	1	20
Gutschick Prim UST	1	21
Gutschick Prim UST	2	24
Gutschick Prim UST	2	24
Gutschick Prim UST	3	23
Gutschick Prim UST	3	22
<b>Gutschick Prim UST Mittelwert</b>		<b>22.333</b>
Gutschick Sond MST	gemischt	12
Gutschick Sond MST	gemischt	10
<b>Gutschick Sond MST Mittelwert</b>		<b>11</b>
Gutschick Sond UST	gemischt	12
Gutschick Sond UST	gemischt	13
<b>Gutschick Sond UST Mittelwert</b>		<b>12.5</b>
Mattenbach Primar Prim MST	4	23
Mattenbach Primar Prim MST	5	23
Mattenbach Primar Prim MST	6	21
<b>Mattenbach Primar Prim MST Mittelwert</b>		<b>22.333</b>
Mattenbach Primar Prim UST	1	22
Mattenbach Primar Prim UST	1	22
Mattenbach Primar Prim UST	2	24
Mattenbach Primar Prim UST	2	25
Mattenbach Primar Prim UST	3	25
Mattenbach Primar Prim UST	3	22
<b>Mattenbach Primar Prim UST Mittelwert</b>		<b>23.333</b>

Schulen	Klassen	Grösse
Mattenbach Primar Sond MST	gemischt	10
<b>Mattenbach Primar Sond MST Mittelwert</b>		<b>10</b>
Schönengrund Prim MST	4	22
Schönengrund Prim MST	4	22
Schönengrund Prim MST	5	19 Wegzug
Schönengrund Prim MST	5	23
Schönengrund Prim MST	6	22
Schönengrund Prim MST	6	22
<b>Schönengrund Prim MST Mittelwert</b>		<b>21.667</b>
Schönengrund Prim UST	1	23
Schönengrund Prim UST	2	23
Schönengrund Prim UST	2	12 Halbklassen
Schönengrund Prim UST	3	23
<b>Schönengrund Prim UST Mittelwert</b>		<b>20.25</b>
Schönengrund Sond MST	5	8
Schönengrund Sond MST	5	8
<b>Schönengrund Sond MST Mittelwert</b>		<b>8</b>
Schönengrund Sond UST	gemischt	12
<b>Schönengrund Sond UST Mittelwert</b>		<b>12</b>

# Schulkreis Oberwinterthur

# Schuljahr 2002/2003

Schulen	Klassen	Grösse
Ausserdorf Prim MST	5	23
Ausserdorf Prim MST	5	23
Ausserdorf Prim MST	6	21
Ausserdorf Prim MST	6	20
<b>Ausserdorf Prim MST Mittelwert</b>		<b>21.75</b>
Ausserdorf Prim UST	3	20
<b>Ausserdorf Prim UST Mittelwert</b>		<b>20</b>
Dorf Prim UST	1	22
Dorf Prim UST	2	21
<b>Dorf Prim UST Mittelwert</b>		<b>21.5</b>
Guggenbühl Prim MST	4	22
Guggenbühl Prim MST	4	22
Guggenbühl Prim MST	5	24
Guggenbühl Prim MST	5	24
Guggenbühl Prim MST	6	22
Guggenbühl Prim MST	6	20
<b>Guggenbühl Prim MST Mittelwert</b>		<b>22.333</b>
Guggenbühl Prim UST	1	22
Guggenbühl Prim UST	1	21
Guggenbühl Prim UST	2	22
Guggenbühl Prim UST	2	24
Guggenbühl Prim UST	3	22
<b>Guggenbühl Prim UST Mittelwert</b>		<b>22.2</b>
Guggenbühl Sond UST	gemischt	13 Kleinklasse A
<b>Guggenbühl Sond UST Mittelwert</b>		<b>13</b>
Hegi Prim MST	gemischt	19 gemischte 3./4. Klasse
<b>Hegi Prim MST Mittelwert</b>		<b>19</b>
Hegi Prim UST	gemischt	16 gemischte 1./2. Klasse
<b>Hegi Prim UST Mittelwert</b>		<b>16</b>
Hegifeld Prim MST	4	22
Hegifeld Prim MST	5	23
Hegifeld Prim MST	6	23
<b>Hegifeld Prim MST Mittelwert</b>		<b>22.667</b>

Schulen	Klassen	Grösse
Hegifeld Prim UST	1	21
Hegifeld Prim UST	1	10 Halbe Klasse
Hegifeld Prim UST	2	23
Hegifeld Prim UST	3	23
<b>Hegifeld Prim UST Mittelwert</b>		<b>19.25</b>
Reutlingen Prim MST	gemischt	22
<b>Reutlingen Prim MST Mittelwert</b>		<b>22</b>
Reutlingen Prim UST	gemischt	16 gemischte 3./4. Klasse
<b>Reutlingen Prim UST Mittelwert</b>		<b>16</b>
Rychenberg Prim MST	4	24
Rychenberg Prim MST	4	23
Rychenberg Prim MST	6	21
<b>Rychenberg Prim MST Mittelwert</b>		<b>22.6667</b>
Stadel Prim UST	gemischt	19 gemischte 1./2. Klasse
<b>Stadel Prim UST Mittelwert</b>		<b>19</b>
Stofflerenweg Prim MST	4	22
Stofflerenweg Prim MST	5	24
Stofflerenweg Prim MST	6	21
<b>Stofflerenweg Prim MST Mittelwert</b>		<b>22.3333</b>
Stofflerenweg Prim UST	3	24
<b>Stofflerenweg Prim UST Mittelwert</b>		<b>24</b>
Stofflerenweg Sond MST	gemischt	9 Kleinklasse B Mittelstufe
<b>Stofflerenweg Sond MST Mittelwert</b>		<b>9</b>
Stofflerenweg Sond UST	gemischt	13 Kleinklasse A
<b>Stofflerenweg Sond UST Mittelwert</b>		<b>13</b>
Talacker Prim UST	1	24
Talacker Prim UST	2	24
Talacker Prim UST	3	22
<b>Talacker Prim UST Mittelwert</b>		<b>23.3333</b>
Wallrüti Prim MST	4	21
Wallrüti Prim MST	5	25
Wallrüti Prim MST	6	21
<b>Wallrüti Prim MST Mittelwert</b>		<b>22.3333</b>
Wallrüti Prim UST	1	24
Wallrüti Prim UST	2	24
Wallrüti Prim UST	3	25
Wallrüti Prim UST	3	18 Wegzüge während Schuljahr
Wallrüti Prim UST	gemischt	17 gemischte 1./2. Klasse
<b>Wallrüti Prim UST Mittelwert</b>		<b>21.6</b>

# Schulkreis Seen

# Schuljahr 2002/2003

Schulen	Klassen	Grösse	
Eidberg Prim UST	1	20	
Eidberg Prim UST	gemischt	23	
<b>Eidberg Prim UST Mittelwert</b>		<b>21.5</b>	
Iberg Prim MST	gemischt	24	Zuzüge aus Neubaugebiet **)
<b>Iberg Prim MST Mittelwert</b>		<b>24</b>	
Iberg Prim UST		21	
<b>Iberg Prim UST Mittelwert</b>		<b>21</b>	
Oberseen PST Prim MST	4	21	
Oberseen PST Prim MST	4	20	
Oberseen PST Prim MST	4	20	
Oberseen PST Prim MST	5	22	
Oberseen PST Prim MST	5	22	
Oberseen PST Prim MST	6	26	Zuzüge aus Neubaugebiet **)
Oberseen PST Prim MST	6	27	dito
<b>Oberseen PST Prim MST Mittelwert</b>		<b>22.571</b>	
Oberseen PST Prim UST	1	23	
Oberseen PST Prim UST	1	23	
Oberseen PST Prim UST	2	23	
Oberseen PST Prim UST	2	23	
Oberseen PST Prim UST	3	28	dito
Oberseen PST Prim UST	3	27	dito
<b>Oberseen PST Prim UST Mittelwert</b>		<b>24.5</b>	
Pavillon Iberg Prim UST	2	20	
<b>Pavillon Iberg Prim UST Mittelwert</b>		<b>20</b>	
Sennhof Prim UST	1	23	
Sennhof Prim UST	2	13	schwacher Jahrgang *)
Sennhof Prim UST	3	21	
<b>Sennhof Prim UST Mittelwert</b>		<b>21</b>	
Steinacker Prim MST	4	22	
Steinacker Prim MST	4	22	
Steinacker Prim MST	4	21	
Steinacker Prim MST	5	24	
Steinacker Prim MST	5	22	
Steinacker Prim MST	6	21	
Steinacker Prim MST	6	24	
<b>Steinacker Prim MST Mittelwert</b>		<b>22.286</b>	

Schulen	Klassen	Grösse	
Steinacker Prim UST	1	20	
Steinacker Prim UST	1	20	
Steinacker Prim UST	2	23	
Steinacker Prim UST	2	23	
Steinacker Prim UST	3	21	
Steinacker Prim UST	3	20	
<b>Steinacker Prim UST Mittelwert</b>		<b>21.167</b>	
Steinacker Sond MST	6	10	
Steinacker Sond MST	gemischt	10	
<b>Steinacker Sond MST Mittelwert</b>		<b>10</b>	
Steinacker Sond UST	gemischt	10	
Steinacker Sond UST	gemischt	11	
<b>Steinacker Sond UST Mittelwert</b>		<b>10.5</b>	
Tägelmoos Prim MST	4	20	
Tägelmoos Prim MST	4	20	
Tägelmoos Prim MST	4	21	
Tägelmoos Prim MST	5	23	
Tägelmoos Prim MST	5	21	
Tägelmoos Prim MST	5	22	
Tägelmoos Prim MST	6	24	
Tägelmoos Prim MST	6	26	Zuzüge **)
Tägelmoos Prim MST	6	26	dito
<b>Tägelmoos Prim MST Mittelwert</b>		<b>22.556</b>	
Tägelmoos Prim UST	1	19	
Tägelmoos Prim UST	1	20	
Tägelmoos Prim UST	1	20	
Tägelmoos Prim UST	2	24	
Tägelmoos Prim UST	2	23	
Tägelmoos Prim UST	2	24	
Tägelmoos Prim UST	3	24	
Tägelmoos Prim UST	3	23	
<b>Tägelmoos Prim UST Mittelwert</b>		<b>22.125</b>	

\*) wird im Teilpensum geführt

\*\*) Repetenten / Entlastungsvikariat

# Schulkreis Töss

# Schuljahr 2002/2003

Schulen	Klassen	Grösse
Eichliacker Prim MST	4	21
Eichliacker Prim MST	5	17 Wegzug
Eichliacker Prim MST	6	22
<b>Eichliacker Prim MST Mittelwert</b>		<b>20</b>
Eichliacker Prim UST	1	22
Eichliacker Prim UST	2	22
Eichliacker Prim UST	3	22
<b>Eichliacker Prim UST Mittelwert</b>		<b>22</b>
Eichliacker Sond UST	1	12 Kleinklasse A
<b>Eichliacker Sond UST Mittelwert</b>		<b>12</b>
Laubegg Prim MST	4	17 1)
Laubegg Prim MST	5	19 2)
Laubegg Prim MST	5	12 2)
Laubegg Prim MST	6	28 3)
<b>Laubegg Prim MST Mittelwert</b>		<b>19</b>
Laubegg Prim UST	1	18 ab Schuljahr 03/04 4 aus Kleinklasse
Laubegg Prim UST	2	21
Laubegg Prim UST	3	24
Laubegg Prim UST/MST	gemischt	19 2. und 4. Klasse gemischt
<b>Laubegg Prim UST Mittelwert</b>		<b>20.5</b>
Rebwiesen Prim MST	4	20
Rebwiesen Prim MST	5	20
Rebwiesen Prim MST	6	21
<b>Rebwiesen Prim MST Mittelwert</b>		<b>20.333</b>
Rebwiesen Prim UST	1	19 ab Schuljahr 03/04 2 aus Kleinklasse
Rebwiesen Prim UST	2	23
Rebwiesen Prim UST	3	17 4)
<b>Rebwiesen Prim UST Mittelwert</b>		<b>19.667</b>

Schulen	Klassen	Grösse
Gutenberg Prim MST	4	14 Wegzug und Teilintegration hörgeschädigter Kinder
Gutenberg Prim MST	4	15 Wegzüge
Gutenberg Prim MST	5	19 Wegzug
Gutenberg Prim MST	6	19 Wegzug
<b>Gutenberg Prim MST Mittelwert</b>		<b>16.75</b>
Gutenberg Prim UST	1	16 ab Schuljahr 03/04 2-3 aus Kleinklasse A
Gutenberg Prim UST	2	20
Gutenberg Prim UST	3	20
Gutenberg Prim UST	gemischt	18 1. und 3. Klasse gemischt
<b>Gutenberg Prim UST Mittelwert</b>		<b>18.5</b>
Gutenberg Sond UST	2	8 Kleinklasse E
Gutenberg Sond UST	gemischt	10 Kleinklasse A
<b>Gutenberg Sond UST Mittelwert</b>		<b>9</b>

- 1) 9 in gem. 2./4. Klasse
- 2) Total 1 1/2 Klassen
- 3) starker Jahrgang
- 4) 9 in gem. 1./3. Klasse Schulhaus Gutenberg

# Schulkreis Veltheim

# Schuljahr 2002/2003

Schulen	Klassen	Grösse
Bachtelstrasse Sond UST	gemischt	5 Teilpensum
<b>Bachtelstrasse Sond UST Mittelwert</b>		<b>5</b>
Schachen Prim MST	4	22 Zuzug
Schachen Prim MST	4	21
Schachen Prim MST	5	20
Schachen Prim MST	5	19
Schachen Prim MST	6	22
Schachen Prim MST	6	23 Zuzug
<b>Schachen Prim MST Mittelwert</b>		<b>21.167</b>
Schachen Prim UST	1	18
Schachen Prim UST	1	16 Wegzüge
Schachen Prim UST	2	19
Schachen Prim UST	2	18 Wegzüge
Schachen Prim UST	3	20
Schachen Prim UST	3	10 Teilpensum
<b>Schachen Prim UST Mittelwert</b>		<b>16.833</b>
Wiesenstrasse Prim MST	4	21
Wiesenstrasse Prim MST	5	17 Umteilung
Wiesenstrasse Prim MST	6	20
Wiesenstrasse Prim MST	6	13 Teilpensum
<b>Wiesenstrasse Prim MST Mittelwert</b>		<b>17.75</b>
Wiesenstrasse Prim UST	1	19
Wiesenstrasse Prim UST	2	19
Wiesenstrasse Prim UST	3	23
<b>Wiesenstrasse Prim UST Mittelwert</b>		<b>20.333</b>
Wiesenstrasse Sond UST	gemischt	10
<b>Wiesenstrasse Sond UST Mittelwert</b>		<b>10</b>

Schulen	Klassen	Grösse
Wülflingerstrasse Prim MST	4	22
Wülflingerstrasse Prim MST	5	16 Wegzüge
Wülflingerstrasse Prim MST	6	22
<b>Wülflingerstrasse Prim MST Mittelwert</b>		<b>20</b>
Wülflingerstrasse Prim UST	1	20
Wülflingerstrasse Prim UST	2	18 Wegzug
Wülflingerstrasse Prim UST	3	19
Wülflingerstrasse Prim UST	3	19
<b>Wülflingerstrasse Prim UST Mittelwert</b>		<b>19</b>
Wülflingerstrasse Sond UST	gemischt	9
<b>Wülflingerstrasse Sond UST Mittelwert</b>		<b>9</b>

# Schulkreis Wülflingen

# Schuljahr 2002/2003

Grundsätzliche Anmerkung für den Schulkreis Wülflingen: In unserem Schulkreis liegen die Schülerzahlen seit Jahren häufig um 54. Diese Zahl ist für 2 Klassen zu hoch, ergibt deshalb drei kleinere Klassen. In der Praxis ist es so, dass mit Zahlen zwischen 51 und 72 Kindern drei Klassen geführt werden müssen.

Schulen	Klassen	Grösse
Ausserdorf Prim MST	4	22
Ausserdorf Prim MST	4	22
Ausserdorf Prim MST	5	21
Ausserdorf Prim MST	5	20
Ausserdorf Prim MST	5	19
Ausserdorf Prim MST	6	23
Ausserdorf Prim MST	6	23
<b>Ausserdorf Prim MST</b>	<b>Mittelwert</b>	<b>21.429</b>
Ausserdorf Prim UST	1	20
Ausserdorf Prim UST	1	20
Ausserdorf Prim UST	2	19
Ausserdorf Prim UST	2	20
Ausserdorf Prim UST	3	23
Ausserdorf Prim UST	3	20
<b>Ausserdorf Prim UST</b>	<b>Mittelwert</b>	<b>20.333</b>
Erlenstrasse Prim UST	1	21
Erlenstrasse Prim UST	2	18
Erlenstrasse Prim UST	3	21
<b>Erlenstrasse Prim UST</b>	<b>Mittelwert</b>	<b>20</b>
Langwiesen Prim MST	4	21
Langwiesen Prim MST	4	20
Langwiesen Prim MST	4	19
Langwiesen Prim MST	5	21
Langwiesen Prim MST	5	20
Langwiesen Prim MST	5	19
Langwiesen Prim MST	6	19
Langwiesen Prim MST	6	17 *
Langwiesen Prim MST	6	19
<b>Langwiesen Prim MST</b>	<b>Mittelwert</b>	<b>19.444</b>

Schulen	Klassen	Grösse
Langwiesen Prim UST	1	20
Langwiesen Prim UST	1	20
Langwiesen Prim UST	1	19
Langwiesen Prim UST	1	19
Langwiesen Prim UST	2	13 Teilpensum halbe Klasse
Langwiesen Prim UST	2	19
Langwiesen Prim UST	2	20
Langwiesen Prim UST	3	22
Langwiesen Prim UST	3	19
<b>Langwiesen Prim UST</b>	<b>Mittelwert</b>	<b>19</b>
Langwiesen Sond UST	1	9
Langwiesen Sond UST	2	12
<b>Langwiesen Sond UST</b>	<b>Mittelwert</b>	<b>10.5</b>
Neuburg Prim MST	gemischt	16
<b>Neuburg Prim MST</b>	<b>Mittelwert</b>	<b>16</b>
Talhofweg Prim MST	4	20
Talhofweg Prim MST	5	21
Talhofweg Prim MST	6	21
<b>Talhofweg Prim MST</b>	<b>Mittelwert</b>	<b>20.667</b>
Talhofweg Prim UST	1	19 **
Talhofweg Prim UST	2	19
Talhofweg Prim UST	3	22
<b>Talhofweg Prim UST</b>	<b>Mittelwert</b>	<b>20</b>
Talhofweg Sond MST	gemischt	11
<b>Talhofweg Sond MST</b>	<b>Mittelwert</b>	<b>11</b>
<b>Gesamtmittelwert</b>		<b>20.28</b>

\* Klasse bewusst klein (Pensionierung 2003)

\*\* (Schulhaus-Einzugsgebiet an der Peripherie von Wülflingen)